



Quelle: shofschlaeger pixelio.de

4. Sonntag im Jahreskreis

Lesejahr B/ II

29. Januar 2012



Aktuelles

aus der Pfarrgemeinde St. Christophorus mit den Kirchen Maria Frieden und St. Christophorus

Pfarrdechant Klaus Martin Niesmann
Pastoralreferent Manfred Hojenski
Pastoralreferentin Maria Thiemann

☎ 8 0 2 6
☎ 4 0 3 0 7 6 9
☎ 9 8 6 6 4 1

Kantor Dr. Hans-Joachim Wensing ☎ 5 3 8 9 8 3
Pfarrbüro M. Stengl / S. Thiemann ☎ 8 0 2 6
Gemeindebüro Annette Heitkamp ☎ 5 3 8 7 2 8
Küsterin (C) Schwester Marita ☎ 4 0 2 0 5 7 4
Küsterin (M) Annette Heitkamp ☎ 6 7 2 2

Öffnungszeiten des Dechaneibüros: Mo-Fr: 8:15 – 12:15 Uhr, Mo 15-17 Uhr, Do 15-19 Uhr,
Öffnungszeiten Gemeindebüro Maria Frieden: Di 8:30-9:30 Uhr, Mi 16:30-17:30 Uhr

Kollekte für unsere Kirchenräume

Gedanken zum Sonntag

Der jüdische Religionsphilosoph Martin Buber sagte einmal in einem Ausspruch: „Alles Leben ist Begegnung.“ Der Mensch lebt nicht allein. Er lebt aus der Begegnung mit dem „Du“. Unser christlicher Glaube an Dreifaltigkeit sagt uns, dass Gott schon in sich selbst Begegnung ist: Vater, Sohn und Geist.

Unser christlicher Glaube sagt auch, dass Gott dem Mensch begegnet in seinem Sohn Jesus Christus, in dem Gott selbst Mensch geworden ist.

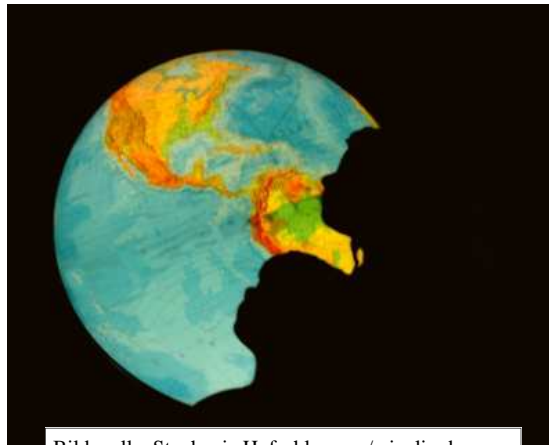
In dieser Woche feiern wir Lichtmess, früher Mariä Lichtmess genannt. Dieser alte Name könnte den Schwerpunkt auf die Gottesmutter legen. Seit der Liturgiereform gibt es einen neuen Namen: Darstellung des Herrn. Lichtmess ist ein Herrenfest: Darstellung Jesu im Tempel, Darstellung des Herrn.

Ein sehr alter Name des Festes heißt auf griechisch: HYPAPANTHE, d. h. BEGEGNUNG. Es begegnet der Mensch gewordene Gottessohn, das kleine Kind Jesus, den Vertretern des Alten Bundes, den beiden lieben Alten, die auf die Erlösung und die Rettung Israels und Jerusalems gewartet hatten: Simeon und Hanna.

Begegnung ist Erfüllung. Begegnung schafft Frieden.

Beten wir um heilsame Begegnungen in diesem neuen Jahr.

An der Versöhnungskirche in Taizé steht: Es veröhne sich der Bruder mit dem Bruder, die Schwester mit der Schwester, der Mann mit der Frau, die Kinder mit den Eltern, die Alten mit



Bildquelle: Stephanie Hofschlaeger / pixelio.de

den Jungen, die Jungen mit den Alten, der Mensch mit seinen Mitmenschen, ein Volk mit dem anderen, Menschen der verschiedenen Religionen und Konfessionen miteinander, der Mensch mit Gott. Und er hat uns Erlösung und Versöhnung geschaffen in seinem Sohn.

Mögen die vielen Lichter, die an Lichtmess geweiht bzw. entzündet werden, uns allen immer wieder dieses Licht aufgehen lassen: Das Licht der Liebe und des Friedens, das Licht der Vergebung und der Erlösung, das Licht des heilsamen und guten Miteinanders.

Blasius und Blasiussegen Blasius gilt als Schutzpatron gegen Halsleiden und wird zu den 14 Nothelfern gezählt. Er lebte um die Wende des 3. zum 4. Jahrhundert. Über sein Leben ist nur über Legenden berichtet, bevor er Bischof von Sebaste in Armenien wurde, soll er Arzt gewesen sein. Hier wurde er wegen seiner Hilfsbereitschaft und Nächstenliebe sehr geschätzt. Eine Legende berichtet, er habe im Kerker einen Knaben, der sich an einer Fischgräte verschluckt hatte, durch sein Gebet vor dem Erstickungstod gerettet. Hierauf geht der im 16. Jahrhundert entstandene Brauch des Blasiussegens zurück, in dem Blasius um Fürsprache bei Halskrankheiten gebeten wird.

Am 3. Februar wird zum Abschluss der Gottesdienste der Blasiussegen als Einzelsegen erteilt. Auch am Samstag und Sonntag, 4. / 5. Februar wird der Blasiussegen gespendet.

Samstag

C-9.30 Uhr Dankmesse aus Anlass der Goldhochzeit der Ehel. Elisabeth u. Manfred Mertin
C-16.30 Uhr Beichtgelegenheit
C-17.00 Uhr Hl. Messe; Ged. f. Theo Steinweg
M-18.30 Uhr Hl. Messe
19.00 Uhr Hl. Messe in der Krankenhauskapelle

Sonntag

C-8.30 Uhr Hl. Messe für die Pfarrgemeinde
9.00 Uhr Hl. Messe in der Krankenhauskapelle
M-10.00 Uhr Hl. Messe; Ged. f. d. Verst. d. Fam. Heinrich Lunemann, Ged. f. Fam. Schwenniger-Fränzer
C- 11.15 Uhr Hl. Messe; Familiengottesdienst zur Vorstellung der Erstkommunionkinder
C- 12.30 Uhr Tauffeier für Lucas Sauerstein.

Montag

19.00 Uhr Hl. Messe Krankenhaus

Dienstag

C- 8.45 Uhr Hl. Messe
19.00 Uhr Hl. Messe Krankenhaus

Mittwoch

C-15.30 Uhr Rosenkranzgebet
16.00 Uhr Gottesdienst im Wohnstift Am Solebad
M-18.30 Uhr Hl. Messe; Ged. f. Angelika u. Bernhard Kreuzkamp
19.00 Uhr Hl. Messe Krankenhaus

Donnerstag - Darstellung des Herrn

17 Uhr Hl. Messe in St. Katharina
19.00 Uhr Hl. Messe Krankenhaus

Herz-Jesu-Freitag

M- 8.00 Uhr Hl. Messe; Ged. f. Fam Schwenniger-Fränzer
C-11.00 Uhr Hl. Messe mit Aussetzung, Anbetung u. sakramentalem Segen

Samstag 4.2.

C-16.30 Uhr Beichtgelegenheit
C-17.00 Uhr Hl. Messe;
M-18.30 Uhr Hl. Messe

Sonntag 5.2.

C-8.30 Uhr Hl. Messe
M-10.00 Uhr Hl. Messe
C- 11.15 Uhr Hl. Messe

Kirchenvorstandssitzung Donnerstag 19 Uhr in St. Katharina.

Pfarrgemeinderat Die Vorstände der beiden Pfarrgemeinderäte St. Christophorus und Seliger Nikolaus Groß treffen sich am Mittwoch um 20 Uhr in der KiTa St. Christophorus.

Erstkommunionvorbereitung Die Familienmesse mit Vorstellung der Kommunionkinder ist Sonntag um 11.15 Uhr in der Pfarrkirche St. Christophorus. KatechetInnentreffen am Dienstag wahlweise um 9 Uhr und um 20 Uhr.

Weltgebetstag der Frauen Am ersten Freitag im März ist Jahr für Jahr der Weltgebetstag der Frauen. Ein Vorbereitungstreffen ist am Mittwoch ab 15 Uhr im Martin-Luther-Zentrum.

Gruppenstunden und Chorproben finden in dieser Woche wie gewohnt statt.

Die Turmkinder treffen sich am Samstag ab 14 Uhr zum gemeinsamen Kochen.

M-KAB Monatsversammlung ist am Montag 19.30 Uhr zum Thema „Lernen für´s Ehrenamt“ mit Blick auf Veranstaltungsorganisation.

Der karnevalistische Nachmittag der KAB beginnt am kommenden Sonntag, 5. Februar, 15 Uhr im Pfarrheim Maria Frieden.

Taufe An diesem Sonntag ist um 12.15 Uhr Tauffeier für Lucas Sauerstein und am kommenden Sonntag für Mats Georg.

Familienzentrum St. Josef

Die Elternsprechtage beginnen ab Montag und umfassen einen Zeitraum von 14 Tagen. Das nächste Eltern-Shopping ist am ersten Samstag im Februar, am 4. Februar, von 9 – 15 Uhr.

Grüße aus Afrika sind oftmals viele, viele Wochen unterwegs. Unsere Schwestern Antonia und Elisabeth senden die herzlichsten Grüße und besten Wünsche für das neue Jahr 2012.

Pater Beda Pavel schreibt aus Kilimahewa/Tansania und verbindet, wie die Schwestern, mit einem herzlichen „Vergelt´s Gott“ die segensreichen Wünsche für 2012. Sowohl unsere Schwestern wie auch Pater Beda in Tansania werden über das Kindermissionswerk Aachen für ihre Projekte mit dem Erlös der Sternsingeraktion bedacht.

Kloster

Sonntag	7:00 Uhr	Eucharistiefeier mit Predigt
	9:30 Uhr	Eucharistiefeier mit Predigt
	19:30 Uhr	Eucharistiefeier mit Predigt
Montag	18:00 Uhr	Eucharistiefeier mit Vesper
Dienstag	7:00 Uhr	Eucharistiefeier mit Laudes
	20:00 Uhr	Franziskusrunde: P. Wolfgang
Mittwoch	7:00 Uhr	Eucharistiefeier mit Laudes
	20 Uhr	Bibelgespräch im Sprechzimmer
Donnerstag	18:00 Uhr	Darstellung des Herrn
		Eucharistiefeier um geistliche Berufe
Freitag	18:00 Uhr	Eucharistiefeier mit Vesper
		Herz-Jesu-Freitag
Samstag	7:00 Uhr	Eucharistiefeier mit Laudes
		Hl. Josef von Leonessa, Kapuziner
	10:00 Uhr	Kirchen- und Hausführung

Beichtgelegenheit, Beichtgespräche:

Im Beichtstuhl der Kirche (Schelle neben dem Schriftenstand) oder im Sprechzimmer des Klosters (Pforte)

Montag	15:00 Uhr bis 17:00 Uhr
Dienstag	9:00 Uhr bis 11:00 Uhr
	15:00 Uhr bis 17:00 Uhr
Mittwoch	9:00 Uhr bis 11:00 Uhr
Donnerstag	15:00 Uhr bis 17:00 Uhr
Freitag	9:00 Uhr bis 11:00 Uhr
	15:00 Uhr bis 17:00 Uhr
Samstag	15:00 Uhr bis 17:00 Uhr